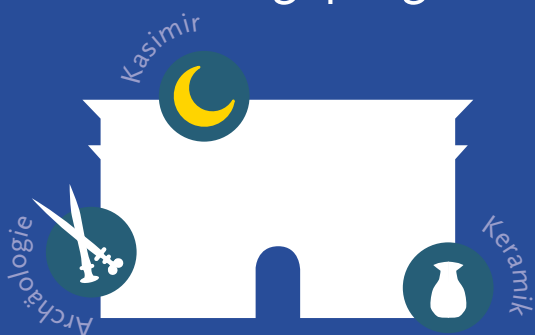


viertes|QUARTAL

MUSEEN DER STADT LANDSHUT

Veranstaltungsprogramm



Oktober bis Dezember 2013



1

2

3

4

Aktuelles aus dem Landshuter Museumsleben

Liebe Freunde und Förderer der Museen!

Im vierten Quartal des Jahres 2013 warten die Museen der Stadt Landshut mit neuen, überraschenden Angeboten auf. Noch bis zum 6. Oktober hält die Ausstellung »Landshuter Hochzeit seit 1475« ihre Pforten geöffnet. Einen Monat später schon geht es in der Heiliggeistkirche weiter: Eine Sonderausstellung des Hauses der Bayerischen Geschichte gastiert in Landshut: »Götterdämmerung. König Ludwig II.« (Wanderausstellung).

Nach seinem einzigen Besuch Landshuts profilierte sich König Ludwig II. (1864–1886) mit der prunkvollen Ausstattung einiger Räume als Retter der Burg Trausnitz. Während seiner Regierung fanden in Landshut die Umbauten des Rathauses ihren vorläufigen Abschluss. Seither steht der Rathausprunksaal mit seinen Gemälden zum »entscheidenden Augenblick« für das kollektive Gedächtnis in der Kommune vor Augen.

Zum runden Geburtstag der weit über die Grenzen von Stadt und Region bekannten Künstlerin Marlene Reidel präsentieren wir ab Ende November 2013 eine spannende Familienausstellung im Deutschen Saal der Residenz. Hier geht es mit Kasimir auf Welt- und Entdeckungsreise.

Dr. Franz Niehoff

Leiter der Museen der Stadt Landshut



Landshuter Hochzeit seit 1475

Die Ausstellung »Landshuter Hochzeit seit 1475« schlägt den Bogen vom Augenblick eines mittelalterlichen Fürstenfestes zum Markenzeichen des modernen Landshut. In vier Schritten verläuft das Schaustück entlang der Zeitschichten der Stadtgeschichte: Das Spätmittelalter der Reichen Herzöge, die Neuzeit als Zeit der neuen Landeseinheit und der kurfürstlichen Rangerhöhung, das Jahrhundert der Monarchie als Phase der Wiederentdeckung und Rückbesinnung sowie die Aufführungsgeschichte seit 1903.

Mit dem Landshuter Erbfolgekrieg fällt der Landshuter Fürstenhof schrittweise dem Vergessen anheim. Allein die monumentalen Zeugen im Stadtbild, allen voran St. Martin und die Burg Trausnitz, halten die Erinnerung an den einst nahezu königsgleichen Rang wach. Über drei Jahrhunderte währte dieser Dornröschenschlaf, dann erwacht gleich zu Beginn der Monarchie die Erinnerung an einstigen Glanz und kulturelle Repräsentation des Spätmittelalters. Seit die Ausmalung des Rathausprunksaales einzig und allein auf den Festzug der Landshuter Hochzeit verdichtet wurde, drängt das gemalte Bild zur Inszenierung auf die Straßen und Plätze der Stadt. 1903 findet der erste Festzug als »lebendes Bild« statt, damit nimmt eine Folge von 40 Inszenierungsjahren ihren Ausgang.





Landshuter Hochzeit seit 1475



Kinderaktionstag

zur Ausstellung »Landshuter Hochzeit seit 1475«

Öffentliche Führungen

Sonntag,	29. September,	15.00 Uhr	mit Dr. Franz Niehoff
Donnerstag,	03. Oktober,	15.00 Uhr	mit Dr. Franz Niehoff
Samstag,	05. Oktober,	15.00 Uhr	mit Thomas Stangier M.A.
Sonntag,	06. Oktober,	11.00 Uhr	mit Dr. Franz Niehoff
Sonntag,	06. Oktober,	15.00 Uhr	mit Dr. Franz Niehoff

Ort: Heiliggeistkirche

Preis: 3 Euro (plus Eintritt)

Führungen durch die Ausstellung »Landshuter Hochzeit seit 1475« mit Dr. Franz Niehoff oder Thomas Stangier M.A.



Konzert der »Landshuter Hofkapelle« Als die Hochzeit endete ...

Sonntag, 06. Oktober, 17.00 Uhr

Ort: Heiliggeistkirche

Preis: 14 Euro (Vorverkauf in der Heiliggeistkirche, der Stadtresidenz und im Museum im Kreuzgang)

Die Landshuter Hofkapelle bietet zum Abschluss der Ausstellung und zum Ende des Hochzeitsjahres 2013 einen musikalischen Rückblick auf die Veranstaltungen der Tanzspiele im Rathaus und der Konzerte »Musik zu des Fürsten Hochzeit« in der Residenz. Am Ende eines so großen Festes stellen sich dem Erzähler der Landshuter Hofkapelle so manche Fragen: Wie ging es weiter? Was passierte mit den Gästen? Was geschah in unserer Stadt? Was blieb übrig?



Samstag,
28.9.
14 – 17.15 Uhr

Aktionstag für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren.

14.00 Uhr:
Workshop, Residenz

15.20 Uhr:
Führung für Kinder, Heiliggeistkirche

16.15 Uhr:
Kasimirs Figurentheater spielt
»Der tapfere Ritter Kasimir«, Residenz

Kostenbeitrag: 3 Euro





»Götterdämmerung. König Ludwig II.« Wanderausstellung

Tragisch endete das Leben des »Märchenkönigs« Ludwig II., doch mit seinem Tod verwandelte sich sein Leben zum Mythos, seine Schlösser prägen Bayerns Image in der Welt. Seine Landshuter Schöpfung dagegen, die Prunkräume auf der Burg Trausnitz, fielen 75 Jahre nach seinem Tod den Flammen zum Opfer.

2011 waren Ludwigs Schöpfungen, seine Gedankenwelt und seine Träume Thema der überaus erfolgreichen Landesausstellung »Götterdämmerung. König Ludwig II.«. Die gleichnamige Wanderausstellung des Hauses der Bayerischen Geschichte in Heiliggeist zeigt in komprimierter Form die Geschichte Ludwigs II. in Form eines Dramas in fünf Akten.

Faszinierende 3D-Animationen von Ludwigs Schlossbauten zeigen die Traumwelt des Monarchen. Die Besucher können an den Mitmachstationen aktiv werden, zum Beispiel die eigene Kraft an der weltweit ersten Fingerhakelmaschine unter Beweis stellen.



Öffentliche Führung

Donnerstag, 05. Dezember, 17.00 Uhr

Führung: Max Tewes M.A.

Ort: Heiliggeistkirche

Preis: 3 Euro

Führung durch die Ausstellung »Götterdämmerung«.



Führung durch die Ausstellung »Götterdämmerung«

Montag, 18. November, 18.30 Uhr

Führung: Max Tewes M.A.

Ort: Heiliggeistkirche

Preis: 3 Euro (Mitglieder des Freundeskreises Stadtmuseum Landshut: frei)

Nach dem großen Erfolg der Landesausstellung »Götterdämmerung. König Ludwig II.« in Schloss Herrenchiemsee präsentiert das Haus der Bayerischen Geschichte mit dieser Wanderausstellung den Märchenkönig auch in Landshut. Max Tewes M.A., Mitarbeiter der Museen, führt durch die Ausstellung in der Heiliggeistkirche.



Eintritt frei!

Wanderausstellung
ab 08. November 2013
bis 16. Februar 2014
Di-So 10-17 Uhr

Ausstellungseröffnung
am 07. November 2013 um 18.30 Uhr



Ludwig II. & Landshut (Teil 1)

Samstag, 09. November, 14.30 Uhr

Bildvortrag mit Führung: Dr. Franz Niehoff

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (Mitglieder des Freundeskreises Stadtmuseum Landshut: frei)

Der Vortrag widmet sich der Kunst- und Kulturgeschichte in Landshut während der Regierung König Ludwigs II. (1864–1886). Im Anschluss an seinen einzigen Besuch der Stadt im Jahr 1869 tritt Ludwig II. zwar als Retter der Burg Trausnitz in Erscheinung, gleichwohl hat er das Gerettete niemals in Augenschein genommen. Unter Bürgermeister Dr. Gehring verwandelt sich während dieser beiden Dekaden manches in der kulturellen Landschaft der Stadt Landshut. Schritt für Schritt gewinnt damals ein neuer Anspruch und ein gewandeltes Bewusstsein Ausdruck in Denkmälern und Bauwerken, in Festen und Umzügen. Manches davon scheidet, anderes wirkt nachhaltig in die Zukunft.

Teil 2 folgt am
19. Januar 2014



Auf ca. 400 m² präsentiert sich eine Ausstellung in der Stadtresidenz zur ArchäologieRegion Landshut. Diese ist eine der fundreichsten Gegenden Bayerns und auch eines der ältesten Siedlungsgebiete.

Vor fast 8.000 Jahren kamen die ersten Siedler an die fruchtbaren Lösshänge entlang der Isar sowie in das Hügelland. Um diesen Landstrich mit seinen Eigenheiten dreht sich die Ausstellung von Sammlungsbeständen – von der Steinzeit bis zu den Römern. Zentren sind die Isar als Lebensader sowie die fruchtbare Landschaft, die gemeinsam das Idealbild eines Siedlungsgebietes bilden.

Öffentliche Führungen

Dienstag, 22. Oktober, 17.00 Uhr

Donnerstag, 12. Dezember, 14.30 Uhr

Führung: Isabella Denk M.A.

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt)



Führungen durch die Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut«.



Hocker & Hügelgrab

Sonntag, 10. November, 11.00 Uhr

Führung: Isabella Denk M.A.

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt)

Themenführung in der Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut« mit Archäologin Isabella Denk M.A. zum Thema Tod. Die Frage, ob der Tod der Spiegel des damaligen Lebens ist, beschäftigt bereits mehrere Archäologengenerationen. Wir gehen dieser Frage nach und vergegenwärtigen uns den unterschiedlichen Umgang mit dem Tod in den einzelnen Epochen. Dennoch: Zwischen Stein- und Römerzeit gibt es zahlreiche Parallelen zum heutigen Leben mit dem Sterben.



Die Steinzeit im Dunkeln – für Erwachsene

Mittwoch, 13. November, 18.30 Uhr

Die Steinzeit im Dunkeln – für Familien

Dienstag, 26. November, 17.30 Uhr

Führung: Isabella Denk M.A.

Ort: Stadtresidenz

Preis: 5 Euro (plus Eintritt)

Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung erforderlich unter Tel. 0871/9223890

Es geht auf Spurensuche in die dunkle Vergangenheit: Wie fühlt es sich an im Dunkeln in einem Steinzeit-Zelt zu sitzen? Wie schmeckte die Steinzeit? Und woher kommt der Pfeil, der in der Holzpalisade des Altheimer Erdwerks steckt? Die Führung im Dunkeln spricht andere Sinne an, als jene, die im Museum üblicherweise gefordert sind.

Führung im Dunkeln (ohne Taschenlampe) durch die Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut« mit Archäologin Isabella Denk M.A.



Archäologische Taschenlampenführung für Kinder

Dienstag, 19. November, 17.30 Uhr

Dienstag, 10. Dezember, 17.00 Uhr

Führung: Isabella Denk M.A.

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt)

Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung erforderlich unter Tel. 0871/9223890

Im Schein der Taschenlampe geht es auf Spurensuche in die dunkle Vergangenheit: Wie fühlt es sich an im Dunkeln in einem Steinzeit-Zelt zu sitzen? Wie schmeckte die Steinzeit? Und woher kommt der Pfeil, der in der Holzpalisade des Altheimer Erdwerks steckt? Taschenlampenführung für Kinder zwischen vier und acht Jahren durch die Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut« mit Archäologin Isabella Denk M.A.



Zunft und Handwerk

Die Sonderausstellung im Deutschen Saal der Stadtresidenz bietet einen ausgewählten Querschnitt durch die Sammlung der so genannten »Zunftaltertümer«, die bereits kurz nach Einführung der Gewerbefreiheit in Bayern 1869 als Relikte der vermeintlich »guten, alten Zeit« erstes Interesse auf sich zogen. Im Verbund und Vergleich mit der Präsenz der Zünfte im *Grossen Umbgang* am Fronleichnamstag eröffnen sich spannende Einblicke in die Landshuter Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Vormoderne.

Öffentliche Führungen

Samstag, 28. September, 15.00 Uhr

Sonntag, 20. Oktober, 11.00 Uhr

Sonntag, 03. November, 11.00 Uhr

Führung: Thomas Stangier M.A.

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt)

Führungen durch die Ausstellung »Zunft und Handwerk«.

Nur noch bis
03. November 2013



KeramikRegion Landshut

Auf 400 m² präsentieren die Museen der Stadt Landshut in der Stadtresidenz die schönsten Keramiken aus ihren reichen Sammlungsbeständen.

Die Themenlinie führt durch die Sektoren »Niederbayern als Keramikregion«, »Kröninger Hafnerkeramik«, »Keramikschule Landshut« sowie die »Gefäßkeramik der Gegenwart«. Stadt-, Handwerks- und Keramikgeschichte stehen in spannungsvollem Dialog und vermitteln profilierte Einsichten im Spiegel der Keramik.

Öffentliche Führungen

Donnerstag, 26. September, 17.00 Uhr

Donnerstag, 24. Oktober, 17.00 Uhr

Sonntag, 24. November, 11.00 Uhr

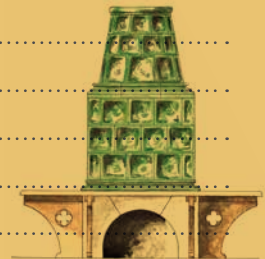
Sonntag, 15. Dezember, 11.00 Uhr

Führung: Thomas Stangier M.A.

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt)

Führungen durch die Ausstellung »KeramikRegion Landshut«.





»Kasimirs Weltreise« – Von der Reise auf dem Mond und dem Wettlauf zum Mond

Ebenso häufig wie nachhaltig dient der silberne Mond der Inspiration. Das gilt auch für Kasimir, den erfolgreichen Erstling unverwechselbarer Helden aus der Abenteurerklasse Marlene Reidels. Kasimirs offene Neugier erlaubt ihm den Mond zu besteigen und – mit ihm als Gefährt – zu seiner fantastischen Reise auf dem Mond aufzubrechen.

Sonderausstellung
ab 28. November 2013
Di–So 10–16 Uhr

»Kasimirs Weltreise« vermittelt uns ein Modell natürlicher Zeit. Diese dient der Ausstellung zugleich als Kontrastprogramm zur technischen Beschleunigung im Zeitalter des Wettlaufs zum Mond zwischen den

Systemen von »Sputnik« und »Apollo«. Die Familienausstellung im Deutschen Saal der Residenz sucht einen beschaulichen Ort zur Betrachtung zu geben. Marlene Reidels Bilder präsentieren immer andere, überraschende »Flug-Zeuge«. Zusammen mit dem farbigen Mond als stimmbegabtem Zauberer ergeben sie den Kernbestand dieser märchenhaften Ausstellung. Zum 90. Geburtstag der weit über unsere StadtRegion anerkannten und beliebten Künstlerin Marlene Reidel stellen die Museen damit zugleich einen Teil vom Bilderschatz des künftigen »Kasimirmuseums« als Zauberort des LANDSHUTmuseums vor. Ein Muss!

Mond- und Kasimirführungen, Familienangebote wie Aktionstage, »Kasimirs Figurentheater«, Museumspädagogik, Basteln von Leuchten mit Sonne, Mond, Sternen begleiten und erschließen die Ausstellung.

Samstag,
14.12.
14–17 Uhr

Kinderaktionstag zur Ausstellung »Kasimirs Weltreise«

Siehe auch Seite 22.



Ausstellungseröffnung am
27. November 2013 um 18.30 Uhr



Landshuter Mondgeschichte – Vom Wappen im Mittelalter bis zu »Kasimirs Weltreise«

Sonntag, 22. Dezember, 14.00 Uhr

Bildvortrag mit anschließender Führung: Dr. Franz Niehoff

Ort: Stadtschloss Landshut

Preis: 3 Euro (plus Eintritt; Eintritt für Mitglieder des Freundeskreises Stadtmuseum Landshut frei)

Neben der spätmittelalterlichen Madonna auf der Mondsichel oder dem Gewölbe der Martinskirche mit Sonne, Mond und Sternen tritt der stille Erdbegleiter in der Landshuter Kulturgeschichte mancherorts bedeutsam auf. Zusammen mit dem Mond stehen Sterne im Mittelpunkt dieser Lokalgeschichte der Nacht. Die Bilderfahrt verläuft über manche Station geradenwegs zu Kasimirs Weltreise.





Vom Alten Franziskanerkloster zum Museumsquartier



Man könnte die Geschichte mit wenigen Worten erzählen: »Museum im Kreuzgang am Prantlgarten«. Mehr als 700 Jahre Standortgeschichte finden in dieser knappen Formel ihren Platz: Die Ankunft der Franziskaner in Landshut und die Errichtung ihrer Klosteranlage ab 1280, die Aufhebung des Klosters 1802 und die nachfolgenden vielfältigen Nutzungen der Anlage, darunter der namensgebende Biergarten des Clemens Prantl, sowie die schrittweise Errichtung eines Museumsquartiers seit Ende des 20. Jahrhunderts. Die Bilder dieser Ausstellung berichten von der wechselvollen Geschichte des Prantlgartens und veranschaulichen das künftige LANDSHUTmuseum.

Öffentliche Führungen

Sonntag, 13. Oktober, 11.00 Uhr

Donnerstag, 17. Oktober, 17.00 Uhr

Sonntag, 27. Oktober, 15.00 Uhr

Sonntag, 10. November, 15.00 Uhr

Sonntag, 17. November, 11.00 Uhr

Führung: Max Tewes M.A.

Ort: Museum im Kreuzgang

Preis: 3 Euro, Eintritt frei

Führungen durch die Ausstellung »Vom Alten Franziskanerkloster zum Museumsquartier«.



Eintritt frei!



Prantl, Kast und Kollegen – ein kleiner Streifzug durch Landshuts Brauereigeschichte

Sonntag, 29. Dezember, 14.00 Uhr

Bildvortrag: Max Tewes M.A.

Ort: Museum im Kreuzgang

Preis: 3 Euro

1861 nahm Johann Kast, Besitzer der Brauerei am Prantlgarten, als erster Brauer in Landshut eine Dampfmaschine in Betrieb. Mit ihr hielt, für jedermann erkennbar, die moderne Technik Einzug in den Brauereibetrieb. Technisierung und Konzentration kennzeichnen die Entwicklung vom frühen Königreich bis zum Ersten Weltkrieg. Zugleich etablierte sich der Biergarten als beliebtes Ausflugsziel. Über dreißig Brauereien, geschützt von der Zunftverfassung, zählte Landshut um 1800, drei waren es Ende 1923, als sich die wirtschaftliche Lage nach dem Ersten Weltkrieg wieder stabilisierte. Diese Entwicklung und ihre prägenden Persönlichkeiten stehen im Mittelpunkt des Vortrags.



Themenführungen



Weltkulturerbe: Altstadt Salzburg

Samstag, 28. September, 08.00 – 21.00 Uhr

Tagesausflug mit dem Freundeskreis Stadtmuseum Landshut e.V.

Treffpunkt: 08.10 Uhr Bahnhofshalle des Landshuter Hauptbahnhofs

Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung erforderlich unter Tel. 0871/9223890

Auf dem Besuchsprogramm steht eine Innenstadtführung unter Einbeziehung des Salzburger Domes sowie der Franziskanerkirche und des Salzburg Museums. Besuche des Museum der Moderne oder der Festung Hohensalzburg sind optional.

Die Fahrkarten als »Südbayern Tickets« werden zentral vor Abfahrt gelöst. Mit einem Ticket können max. 5 Personen reisen. Preis pro Ticket: 16 Euro für die erste Person, jede weitere Person 4 Euro (Preisstand August 2013).

Zugfahrt:

Hinfahrt: 08.36 Uhr (Landshut Hbf.), Ankunft 10.53 Uhr (Salzburg Hbf.)

Rückfahrt: 19.09 Uhr (Salzburg Hbf.), Ankunft 21.21 Uhr (Landshut Hbf.)



Landshuter Hausgeschichten

Mittwoch, 16. Oktober, 17.00 Uhr

Führung: Dr. Franz Niehoff

Treffpunkt: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (Mitglieder Freundeskreis Stadtmuseum Landshut: frei)

Spätestens seit Theo Herzogs Häuserchronik gelten die Häuser als Erzählorte und Gedächtnisspeicher der Innenstadt. Bei dieser Themenführung mit Dr. Franz Niehoff sollen einige aktuelle Beispiele ausgewählter Häusergeschichten die Stadtgeschichte exemplarisch veranschaulichen.



Basteln für die Weihnachtszeit

Samstag, 30. November 14.30 bis 17.00 Uhr

Leitung: Dipl.-Rest. Anette Klöpfer

Ort: Museum im Kreuzgang

Unkostenbeitrag: 5 Euro

In der Museumswerkstatt des Museums im Kreuzgang wird auch in diesem Jahr wieder mit Dipl.-Restauratorin Anette Klöpfer für die Weihnachtszeit gebastelt. Eingeladen sind Bastler von 5 bis 95. In kreativer Runde entsteht Weihnachtsschmuck in alten Techniken und mit außergewöhnlichen Materialien, für eine kleine Stärkung zwischendurch ist gesorgt.



Führung durch das Magazin im Herzogsschloss

Dienstag, 03. Dezember, 17.00 Uhr

Führung: Dipl.-Rest. Anette Klöpfer

Ort: Herzogsschloss


Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung erforderlich unter Tel. 0871/9223890

Preis: 3 Euro (Mitglieder Freundeskreis Stadtmuseum Landshut: frei)




SEPTEMBER

 **Do, 26.09.** Öffentliche Führung durch »Keramik-Region Landshut« *mit T. Stangier M.A.*
17.00 Uhr


 **Sa, 28.09.** Weltkulturerbe: Altstadt Salzburg
8–21 Uhr *Tagesausflug; Anmeldung erforderlich*


 **Sa, 28.09.** Kinderaktionstag zur Ausstellung »Landshuter Hochzeit seit 1475«
14–17.15 Uhr


 **Sa, 28.09.** Öffentliche Führung durch »Zunft und Handwerk« *mit T. Stangier M.A.*
15.00 Uhr


 **So, 29.09.** Öffentliche Führung durch »Landshuter Hochzeit seit 1475« *mit Dr. F. Niehoff*
15.00 Uhr


OKTOBER

 **Do, 03.10.** Öffentliche Führung durch »Landshuter Hochzeit seit 1475« *mit Dr. F. Niehoff*
15.00 Uhr


 **Sa, 05.10.** Öffentliche Führung durch »Landshuter Hochzeit seit 1475« *mit T. Stangier M.A.*
15.00 Uhr

 **So, 06.10.** Öffentliche Führung durch »Landshuter Hochzeit seit 1475« *mit Dr. F. Niehoff*
11.00 Uhr


 **So, 06.10.** Öffentliche Führung durch »Landshuter Hochzeit seit 1475« *mit Dr. F. Niehoff*
15.00 Uhr

 **So, 06.10.** Konzert der »Landshuter Hofkapelle«
Als die Hochzeit endete ... *Kartenvorverkauf*
17.00 Uhr

OKTOBER (Fortsetzung)

 **So, 13.10.** Führung durch »Vom Alten Franziskanerkloster zum Museumsquartier« *mit M. Tewes M.A.*
11.00 Uhr


 **Mi, 16.10.** Landshuter Hausgeschichten
17.00 Uhr *mit Dr. F. Niehoff*

 **Do, 17.10.** Führung durch »Vom Alten Franziskanerkloster zum Museumsquartier« *mit M. Tewes M.A.*
17.00 Uhr


 **So, 20.10.** Öffentliche Führung durch »Zunft und Handwerk« *mit T. Stangier M.A.*
11.00 Uhr

 **Di, 22.10.** Öffentliche Führung durch »Archäologie-Region Landshut« *mit I. Denk M.A.*
17.00 Uhr

 **Do, 24.10.** Öffentliche Führung durch »Keramik-Region Landshut« *mit T. Stangier M.A.*
17.00 Uhr

 **So, 27.10.** Führung durch »Vom Alten Franziskanerkloster zum Museumsquartier« *mit M. Tewes M.A.*
15.00 Uhr

NOVEMBER

 **So, 03.11.** Öffentliche Führung durch »Zunft und Handwerk« *mit T. Stangier M.A.*
11.00 Uhr

 **Do, 07.11.** Eröffnung der Wanderausstellung »Götterdämmerung. König Ludwig II.«
18.30 Uhr

 **Sa, 09.11.** Ludwig II. & Landshut (Teil 1)
14.30 Uhr *mit Dr. F. Niehoff*

NOVEMBER (Fortsetzung)

-  **So, 10.11. Hocker & Hügelgrab**
11.00 Uhr mit I. Denk M.A.
-  **So, 10.11. Führung durch »Vom Alten Franziskanerkloster zum Museumsquartier«** mit M. Tewes M.A.
-  **Mi, 13.11. Die Steinzeit im Dunkeln – für Erwachsene**
18.30 Uhr mit I. Denk M.A.; Anmeldung erforderlich
-  **So, 17.11. Führung durch »Vom Alten Franziskanerkloster zum Museumsquartier«** mit M. Tewes M.A.
-  **Mo, 18.11. Führung durch die Ausstellung »Götterdämmerung«** mit M. Tewes M.A.
-  **Di, 19.11. Archäologische Taschenlampenführung für Kinder** mit I. Denk M.A.; Anmeldung erforderlich
-  **So, 24.11. Öffentliche Führung durch »Keramik-Region Landshut«** mit T. Stangier M.A.
-  **Di, 26.11. Die Steinzeit im Dunkeln – für Familien**
17.30 Uhr mit I. Denk M.A.; Anmeldung erforderlich
-  **Mi, 27.11. Eröffnung der Sonderausstellung »Kasimirs Weltreise« – Von der Reise auf dem Mond und dem Wettlauf zum Mond**
18.30 Uhr
-  **Sa, 30.11. Basteln für die Weihnachtszeit**
14.30–17 Uhr mit Dipl.-Rest. A. Klöpfer

DEZEMBER

-  **Di, 03.12. Führung durch das Magazin im Herzogs-schloss** mit Dipl.-Rest. A. Klöpfer; Anmeldung erforderlich
17.00 Uhr
-  **Do, 05.12. Führung durch die Ausstellung »Götterdämmerung«** mit M. Tewes M.A.
17.00 Uhr
-  **Di, 10.12. Archäologische Taschenlampenführung für Kinder** mit I. Denk M.A.; Anmeldung erforderlich
17.00 Uhr
-  **Do, 12.12. Öffentliche Führung durch »Archäologie-Region Landshut«** mit I. Denk M.A.
14.30 Uhr
-  **Sa, 14.12. Kinderaktionstag zur Ausstellung »Kasimirs Weltreise«**
14–17 Uhr
-  **So, 15.12. Öffentliche Führung durch »Keramik-Region Landshut«** mit T. Stangier M.A.
11.00 Uhr
-  **So, 22.12. Landshuter Mondgeschichte – Vom Wappen im Mittelalter bis zu »Kasimirs Weltreise«** mit Dr. F. Niehoff
14.00 Uhr
-  **So, 29.12. Prantl, Kast und Kollegen – ein kleiner Streifzug durch Landshuts Brauereigeschichte** mit M. Tewes M.A.
14.00 Uhr



Bücher der Museen der Stadt Landshut

Erhältlich im Museums-Shop im 2. OG der Residenz und bei den Museen der Stadt Landshut.



Kinderaktionstag

zur Ausstellung »Kasimirs Weltreise«

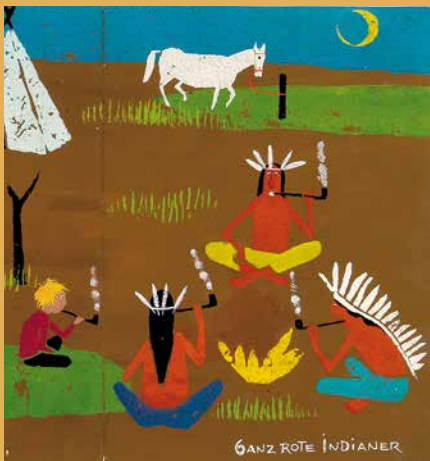
Samstag,
14.12.
14–17 Uhr

Aktionstag für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren.

14.30 Uhr:
Führung für Kinder
durch die Ausstellung

15.00 Uhr:
Workshop

Ort: Stadtresidenz
Kostenbeitrag: 3 Euro



VORSCHAU JANUAR



2014: Landshuter Jubiläumsparcours an Neujahr

Mittwoch, 01. Januar, 14.30 bis 16.00 Uhr

Führung: Dr. Franz Niehoff

Treffpunkt: Heiliggeistkirche

Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung erforderlich unter Tel. 0871/9223890

Preis: 6 Euro (Mitglieder Freundeskreis Stadtmuseum Landshut: 3 Euro;

Neumitglieder für 2014: frei)

Der Neujahrswandgang 2014 präsentiert eine Perlenkette anstehender Jubiläen und Erinnerungsorte.

Jetzt
Mitglied
werden!

www.landshutmuseum.de

Der Freundeskreis Stadtmuseum Landshut e.V. wurde im Dezember 2000 mit dem Ziel gegründet, die Stadt Landshut bei der Realisierung eines Stadtmuseums mit der Funktion eines regionalen Schwerpunktmuseums zu unterstützen und damit in Zusammenhang stehende kulturelle Belange zu fördern.

Dieses Ziel wird durch die Beschaffung und Bereitstellung von Spenden verfolgt, wozu es zahlreicher Mitglieder und Gönner bedarf. Eine inzwischen auf etwa 600 angewachsene Mitgliederzahl zeugt von dem breiten Wunsch der Bürgerschaft nach einem Stadtmuseum.

Bitte unterstützen auch Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft.



Freundeskreis Stadtmuseum Landshut e.V.

Spiegelgasse 208 · 84028 Landshut
Tel: 08 71 / 2 29 18 · Fax: 08 71 / 27 46 53
E-Mail: info@landshutmuseum.de

Spendenkonto: Konto-Nr. 8044
BLZ 743 500 00, Sparkasse Landshut
(Gemeinnütziger Verein)

MUSEEN DER STADT LANDSHUT



Heiliggeistkirche:

· bis 6.10.2013 *Landshuter Hochzeit seit 1475*

· ab 8.11.2013 *Götterdämmerung. König Ludwig II.*

Heiliggeistgasse 394, 84028 Landshut, **Di–So 10–17 Uhr**

(25.12.2013 13–17 Uhr geöffnet, 24. u. 31.12.2013 geschlossen)



Museen der Stadt Landshut in der Stadtresidenz:

· *ArchäologieRegion Landshut*

· *KeramikRegion Landshut*

· bis 3.11.2013 *Sonderausstellung »Zunft und Handwerk«*

· ab 28.11.2013 *Sonderausstellung »Kasimirs Weltreise«*

Altstadt 79, 84028 Landshut, **Di–So 10–16 Uhr**

(24., 25. u. 31.12.2013 geschlossen)



Museum im Kreuzgang:

· *Vom Alten Franziskanerkloster zum Museumsquartier*

Alter Franziskanerplatz 1, 84028 Landshut, **Di–So 10–17 Uhr**

(25.12.2013 13–17 Uhr geöffnet, 24. u. 31.12.2013 geschlossen)



Veranstaltungen des
Freundeskreises Stadt-
museum Landshut e.V.



Veranstaltungen, die
mit diesem Symbol
gekennzeichnet sind,
fallen aus dem Rahmen!

INFORMATIONEN:

Museen der Stadt Landshut · Altstadt 300 · 84028 Landshut

Fon 08 71 / 9 22 38 90 · Fax 08 71 / 9 22 38 99

E-Mail museen@landshut.de

